



## Pressemitteilung

Seite 1 von 1

Aktenzeichen:  
PM 1/23

Datum: 23.01.2023

### **Alle Familiensenate des Oberlandesgerichts Köln arbeiten mit der elektronischen Akte**

Am 16. Januar 2023 ist bei dem Oberlandesgericht Köln die Einführung der elektronischen Gerichtsakte in Familiensachen abgeschlossen worden. Die Richterinnen und Richter der sechs Familiensenate bearbeiten nun alle neu eingehenden Sachen elektronisch. Damit erreicht das Oberlandesgericht Köln nach der bereits erfolgten Umstellung der Zivilsenate sowie des Senats für Bußgeldsachen auf die elektronische Aktenführung einen weiteren Meilenstein.

Dr. Eva Moewes  
Pressedezernentin  
Tel. 0221 7711 - 350  
Mobil 0172 9405240  
Fax 0211 87565 112 491  
pressestelle@olg-koeln.nrw.de

Reichenspergerplatz 1  
50670 Köln  
Tel. 0221 7711 - 0  
[www.olg-koeln.nrw.de](http://www.olg-koeln.nrw.de)  
Twitter: @OLGKoeln

Der Präsident des Oberlandesgerichts Köln, Dr. Bernd Scheiff, dankte den Familienrichterinnen und Familienrichtern für ihre Bereitschaft, an der Einführung der elektronischen Akte mitzuwirken. In einer kurzen Auftaktveranstaltung gaben der Vorsitzende des mit der Pilotierung befassten Familiensenats sowie der örtliche Projektleiter die bislang gewonnenen Erfahrungen an die neu hinzukommenden Familiensenate weiter.

Mittlerweile arbeiten rund 95% aller Richterinnen und Richter des Gerichts mit der elektronischen Akte. Im gesamten Oberlandesgerichtsbezirk gibt es über 300.000 elektronische Gerichtsakten.

Dr. Eva Moewes  
Dezernentin für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit